



PLANETARIUM<sup>HH</sup>

Pressemitteilung

Hamburg, 10. August 2010

## HIMMLISCHES FEUERWERK – UNGESTÖRT GENIESSEN!

Maximum des Meteorstroms der „Perseiden“ in der Nacht vom 12./13. August

Nehmen Sie sich in den kommenden Nächten Zeit und legen oder setzen Sie sich in einer lauen Sommernacht unter das Sternenzelt, denn wir haben Frontsitze für eines der großartigsten Schauspiele, das uns die Natur bietet: Den Meteorschauer der Perseiden!

Die Erde kreuzt nämlich bei ihrem Umlauf um die Sonne jedes Jahr im August die Bahn des Kometen Swift-Tuttle und pflügt durch die von ihm zurückgelassene "Querstraße aus Staubteilchen". Einige der in etwa hundert km Höhe über dem Erdboden verglühenden Partikel werden hell genug, um auch über der Großstadt sichtbar zu sein – oft leuchten diese Meteore auch längere Zeit nach. Von Katholiken in Deutschland und England wurde dieses alljährliche Schauspiel übrigens mit dem heiligen Laurentius in Verbindung gebracht. Dieser Märtyrer war am 10. August des Jahres 258 in Rom hingerichtet worden. Seine Tränen aus Feuer fallen der Sage nach daher jedes Jahr vom Himmel um diese Zeit – die „Laurentius Tränen“.

Verlängert man die glühenden Leuchtspuren zurück, so scheinen sie alle von einem Punkt im Nordosten, dem "Radianten" im Sternbild Perseus an der Grenze zum "Himmels-W", auszustrahlen. Daher ist dieser alljährliche Meteorschauer auch als „Perseiden“ bekannt.

Etwas Geduld ist nötig – aber in den Nächten vom 5. bis 15. August sollten Sie alle paar Minuten eine solche "Sternschnuppe" sehen können, darunter einige sehr helle. Das Maximum der Perseiden mit Dutzenden Meteoren pro Stunde können Sie bei klarer Sicht in den Morgenstunden des 13. August erleben. Die Mehrheit der lichtschwächeren Meteore ist allerdings nur von einem dunklen Standort abseits der Lichtfülle der Großstadt und ohne Mondlicht sichtbar. „Die Beobachtungsbedingungen sind dieses Jahr optimal, denn es stört uns kein Mondlicht – am 10. August war Neumond. Nun muss nur noch das Wetter mitspielen! In den Stunden nach Mitternacht, bis kurz vor Beginn der Morgendämmerung haben wir gute Chancen, viele Sternschnuppen zu sehen“ - erläutert Thomas Kraupe, Astronom und Direktor des Planetarium Hamburg. Haben Sie also Wünsche? Es sind genügend Sternschnuppen dafür frei....

**Planetarium Hamburg, Hindenburgstraße 1b, Stadtpark, 22303 Hamburg**

[www.planetarium-hamburg.de](http://www.planetarium-hamburg.de)

Bildmaterial finden Sie hier:

<http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/10>Weiteres/PlanetariumPerseideninklSternbildern.jpg> Collage: Planetarium mit Perseiden, inkl. Sternkarte. Frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung: Planetarium Hamburg

<http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/10>Weiteres/PlanetariumPerseiden.jpg> Collage: Perseidenschauer über dem Planetarium Hamburg. Frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung: Planetarium Hamburg

Pressekontakt:

Anja Michalke, Tel.: 040/428 86 52-66, [presse@planetarium-hamburg.de](mailto:presse@planetarium-hamburg.de)